

---

# **MAXVIEW**

---

B2590/65

B2590/85

**Crank-Up**

---

Installations- und  
Bedienungsanleitung

---

9111410 Iss 1

---

## *Nützliche Informationen*

Kaufdatum \_\_\_\_\_

Einzelhändler \_\_\_\_\_

Monteur \_\_\_\_\_

Seriennummer \_\_\_\_\_

# Inhalt

Garantie .....	4
Sicherheitsanweisungen .....	5
Einleitung .....	6
Korrektur Gebrauch und Betrieb .....	6
Montage .....	7
Erforderliche Werkzeuge und Ausrüstung (nicht mitgeliefert) .....	7
Produktinhalt .....	7
Auswahl des Aufbauortes .....	8
Anbringen der Antennengrundplatte & der LNB-Parkplatte .....	10
Anbringen der Antenneneinheit auf der Grundplatte .....	11
Montage der Koaxialkabel .....	13
Montage des Handgriffs .....	14
Montage des Satellitenspiegels an der Antenneneinheit .....	17
Betriebsanleitung .....	19
Einen Satelliten suchen .....	19
Absenken der Antenne .....	22
Schräglagenkorrektur .....	24
Spezifikation .....	26
Empfangsbereichskarten .....	27
ASTRA 28.2E .....	27
ASTRA 19.2E .....	28
HOTBIRD 13.0E .....	28
ASTRA 23.5E .....	29

## Garantie

Jede Crank-Up Sat-Antenne wird werkseitig vor Auslieferung einer gründlichen Prüfung unterzogen. Auf die Anlage wird auf Material- und Verarbeitungsfehler ab Verkaufsdatum eine Garantie von 2 Jahren gewährt.

Zwei Jahre Garantie auf Materialfehler: Der Kunde hat die Kosten für Ersatzteile bei nachweislichen Materialfehlern im Rahmen dieser Garantie nicht zu tragen. Nach Ablauf von 2 Jahren trägt der Kunde die Kosten für Ersatzteile. Diese Garantie umfasst nicht die Montage von externen Verkabelungen.

Sollten während der Garantie Probleme am Gerät auftreten, setzen Sie sich bitte mit Maxview vor Ablauf der Garantie in Verbindung. Sollte am Produkt ein Problem auftreten, wenden Sie sich bitte an den Maxview-Kundendienst, telefonisch unter +49 (8145) 8840 oder per E-Mail unter [cust\\_serv@maxview.co.uk](mailto:cust_serv@maxview.co.uk).

Halten Sie bei Kontaktaufnahme bitte die folgenden Informationen bereit:

- Modellnummer
- Seriennummer
- Kaufdatum
- Kurze Beschreibung des Problems
- Angaben über den Monteur, der das Produkt installiert hat.

Garantie gilt nicht:

- bei unsachgemäßer Behandlung, Montage oder Wartung des Produkts
- bei Durchführung von Reparaturen durch einen Dritten, außer Maxview
- bei anfallenden Reparaturen aufgrund von Abnutzung und Verschleiß
- bei Durchführung von Änderungen am Produkt
- die Antenne wurde geöffnet
- bei Beschädigungen durch Verwendung von Schleifmitteln oder Hochdruckreinigungsanlagen
- bei Umständen, die außerhalb der Kontrolle von Maxview liegen, und die zur Störung der Anlage führen
- wenn der Kunde nicht der ursprüngliche Besitzer ist oder den Kauf nicht nachweisen kann.

Maxview ist in keinem Fall für indirekte, versehentliche Schäden oder Folgeschäden durch den Verkauf oder Gebrauch des Produktes verantwortlich. Dieser Haftungsausschluss trifft für die Dauer der Garantie und darüber hinaus zu.

Ihre gesetzlich festgelegten Rechte werden hiervon nicht eingeschränkt.

## Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch und machen Sie sich mit Ihrer Satellitenantenne vertraut. Werden Sie sich der Anwendungen, Einschränkungen und möglichen Gefahren bewusst. Die Nichteinhaltung aller unten aufgeführten Anweisungen kann einen Stromschlag, Brand bzw. schwere Verletzungen verursachen. Maxview lehnt jegliche Verantwortung bei Vorkommnissen oder Unfällen in Folge einer Nichtbefolgung der Installationsanleitung oder der Verwendung des Produkts ab.

An der Antenne oder dem Handgriff dürfen keine Änderungen vorgenommen werden.

### Montage

- Die Montage ist von einer kompetenten Person durchzuführen.
- Bei Arbeiten in der Höhe vorsichtig vorgehen und auf Sauberkeit und Ordnung im Arbeitsbereich achten, um Stolperfallen zu vermeiden.
- Benutzen Sie gegebenenfalls ein Gerüst oder Bretter zum Unterlegen, um Ihr Gewicht auf der Dachkonstruktion besser zu verteilen.
- Benutzen Sie einen empfohlenen Kleber von Seite 7, um die Antennenanlage am Fahrzeugdach zu befestigen, und befolgen Sie bei der Anwendung die Anweisungen des Herstellers.
- Das Fahrzeug erst in Bewegung setzen, wenn der Kleber ausgehärtet ist, und bedenken Sie, dass die Aushärtungszeiten von den Wetterbedingungen abhängen.
- Elektrowerkzeuge sollten gemäß Anweisungen des Herstellers benutzt werden.
- Alle Elektroarbeiten sind von einer kompetenten Person durchzuführen. Ziehen Sie im Zweifelsfall Rat von einem qualifizierten Elektriker ein.

### Inbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass sich die Antenne vor Fahrtantritt in der Parkposition befindet.
- Die maximale Höchstgeschwindigkeit beträgt mit auf dem Dach angebrachter Antenne 130 km/h.
- Die Antenne nicht in Betrieb nehmen, wenn sich Personen im Antennenbereich aufhalten.
- Die Antenne in die Parkposition bringen, wenn starke Winde oder Gewitter erwartet werden.
- Kinder dürfen die Antennenanlage nicht bedienen.
- Die Crank-Up-Antenne nicht bedienen, wenn sich Eis und Schnee auf ihr befinden.

### Wartung

- Falls Sie ein Problem mit der Anlage haben, rufen Sie den Maxview-Kundendienst unter +49 (8145) 8840 an.
- Alle Prüfungen oder Reparaturen müssen von Maxview oder einem bestellten Vertreter des Herstellers durchgeführt werden.
- Das System erfordert keine regelmäßige Wartung.
- Die Antennenabdeckung nicht entfernen.
- Benutzen Sie an der Anlage keine lösungsmittelhaltigen oder scheuernden Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie für die Reinigung der Antennenanlage ein geeignetes mildes Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie für die Reinigung der Anlage keinen Hochdruckreiniger.
- Überprüfen Sie die Befestigung der Antennenanlage mindestens einmal jährlich auf mechanische Unversehrtheit.

## Einleitung

Bitte lesen Sie diese Anweisungen vor Montage und der erstmaligen Verwendung der Anlage vollständig durch. Der Betrieb der Antenne ist denkbar einfach. Sollten Sie jedoch technische Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an den Maxview-Kundendienst unter +49 (8145) 8840, oder besuchen Sie unsere Website unter [www.maxview.co.uk](http://www.maxview.co.uk).

### Korrektter Gebrauch und Betrieb

Die Crank-Up Sat-Antenne ist für die dauerhafte Montage auf Wohnmobilen, Wohnwägen oder Pferdetransportern gedacht, um bei stationärem Fahrzeug manuell einen Satelliten zum Empfang von Fernsehsendungen zu finden.

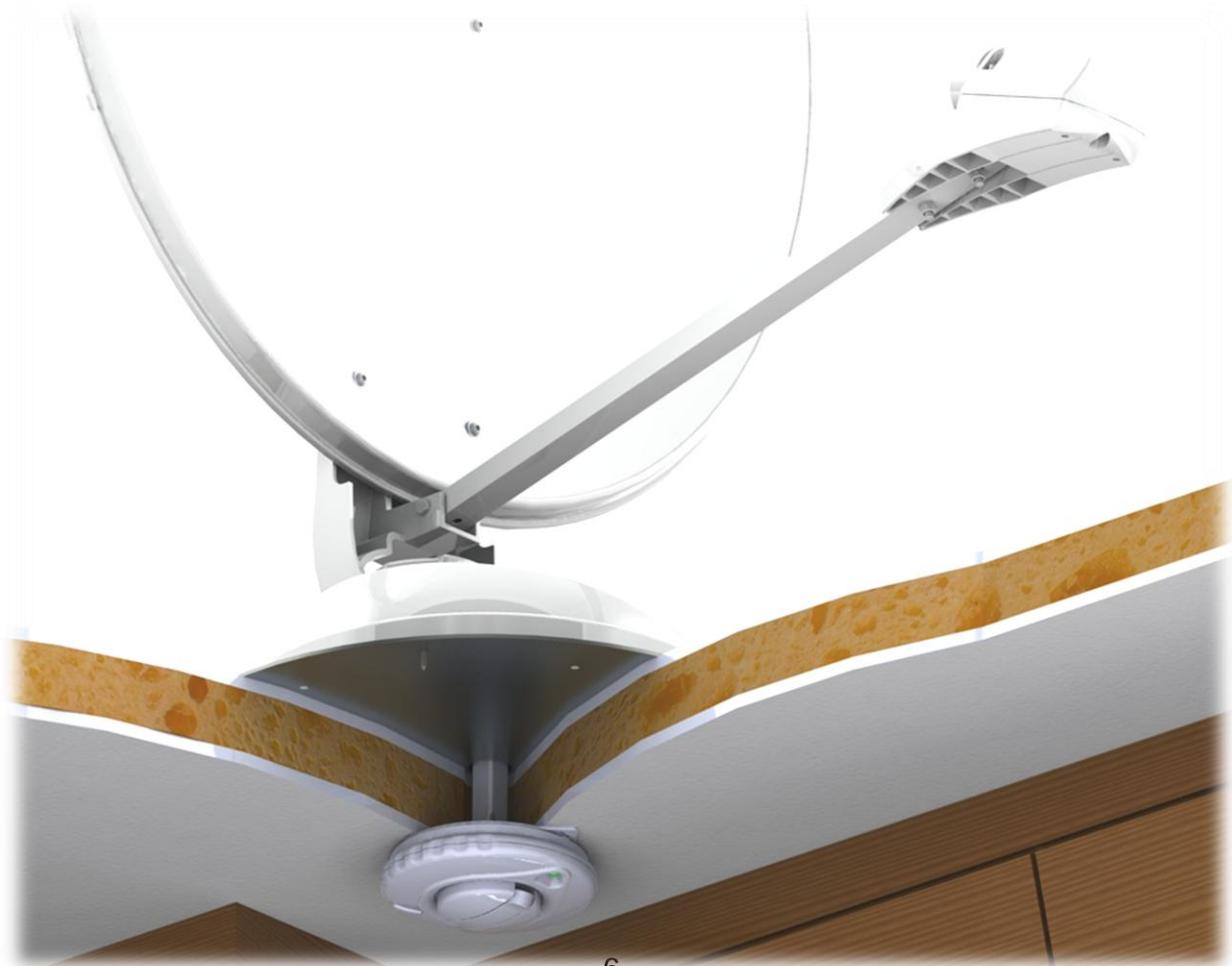
Der Gebrauch der Anlage ist nur für den angegebenen Zweck zu verwenden. Eine andere Verwendung setzt den Garantieanspruch außer Kraft.

Änderungen der Bedienungsanleitungen und Modelle sind vorbehalten. In Übereinstimmung mit dem Grundsatz von Fortschritten bei Produkten behält sich das Unternehmen das Recht vor, Spezifikationen zu ändern.

Das Copyright© dieser Anleitungen ist das alleinige Eigentum von Maxview Ltd. Die Anleitungen dürfen nicht reproduziert werden.

Bitte bewahren Sie diese Anleitungen als Beleg sicher auf.

Führen Sie die Verpackung der Wiederverwertung in vorhandenen Einrichtungen zu.



### Erforderliche Werkzeuge und Ausrüstung (nicht mitgeliefert)

- Lochsäge 32 mm
- Spiralbohrer 2,5 mm und 10 mm
- Elektrische Bohrmaschine
- Bogensäge
- Kreuzschlitzschraubendreher Nummer 2
- Wetterbeständiger elastischer Klebstoff\* und Klebepistole
- Oberflächenreinigungsmittel
- Maulschlüssel 10 mm
- Innensechskantschlüssel 4 mm
- Entgrater/runde Feile/Schmirgelpapier
- Kabelkanal (empfohlene Methode zur Kabelsicherung)

### \*Maxview empfiehlt die folgenden Kleber:

- Sikaflex<sup>®</sup>-512 Wohnwagen
- Geocel<sup>®</sup> Geobond HM
- Sikaflex<sup>®</sup>-252

### Produktinhalt

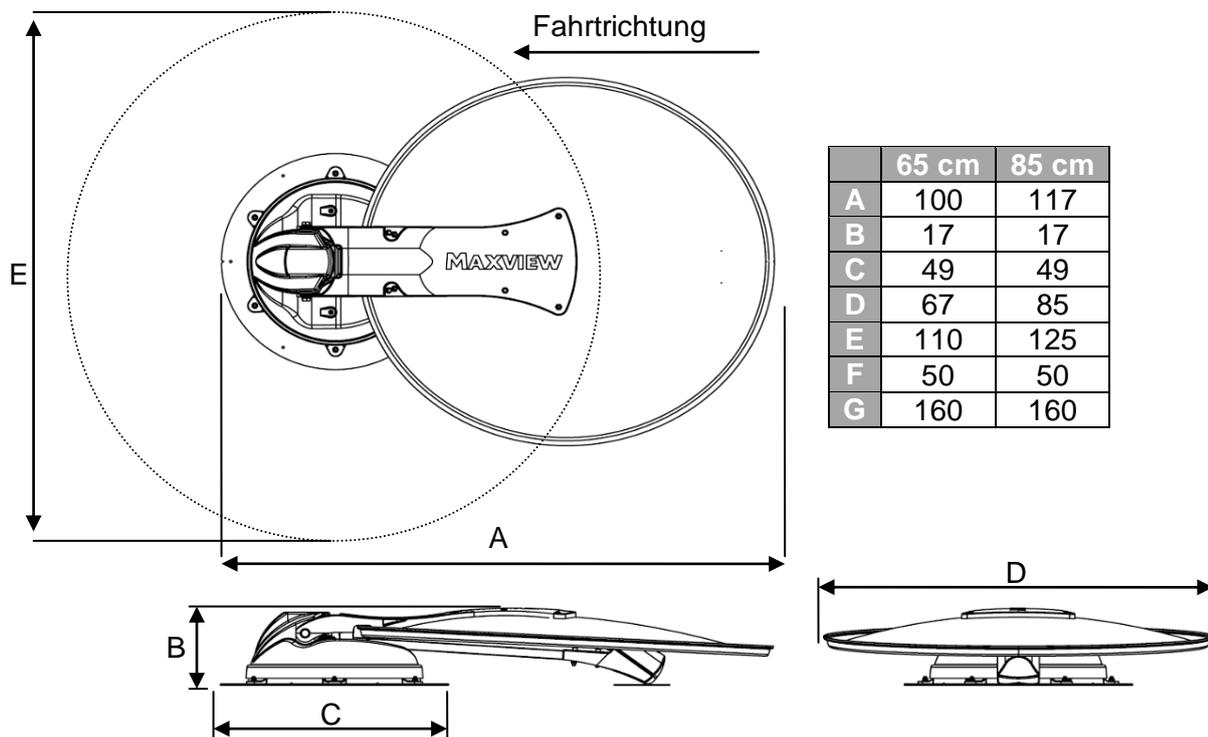
- Antenneneinheit
- Handgriff
- Antenne 65/85cm (separater Karton)
- Zubehör
  - LNB- Parkplatte x 1
  - Schraube Nr.10 (groß) x 10
  - M4 Schraube für Kunststoff (klein) x 5
  - Kabelklammern x 12
  - M6 Halbrundschraube x 4
  - M6 Sicherungsmutter x 4
  - Kunststoffbeilagscheibe 6 mm x 4
  - Aluminiumrohr 20 mm x 1
  - Stahlspindel 4 mm x 1
  - Gebrauchsanweisung x 1
  - Selbstklebende Zonenkarte x 1
  - Kompass x 1

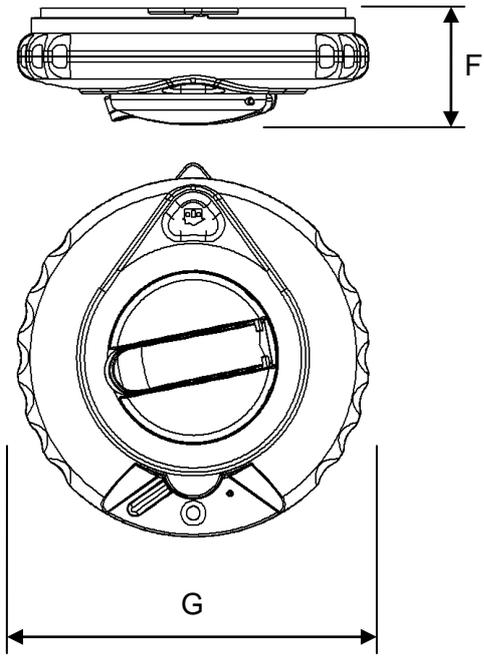
## Auswahl des Aufbauortes

### Positionierung der Antenneneinheit und des Handgriffs

Entscheiden Sie, wo Sie Ihre Sat-Antenne anbringen möchten und ziehen Sie alle mögliche Hindernisse auf dem Fahrzeugdach oder im Innenraum des Fahrzeugs in Betracht. Die Anlage MUSS zur Fahrzeugrückseite hinweisen.

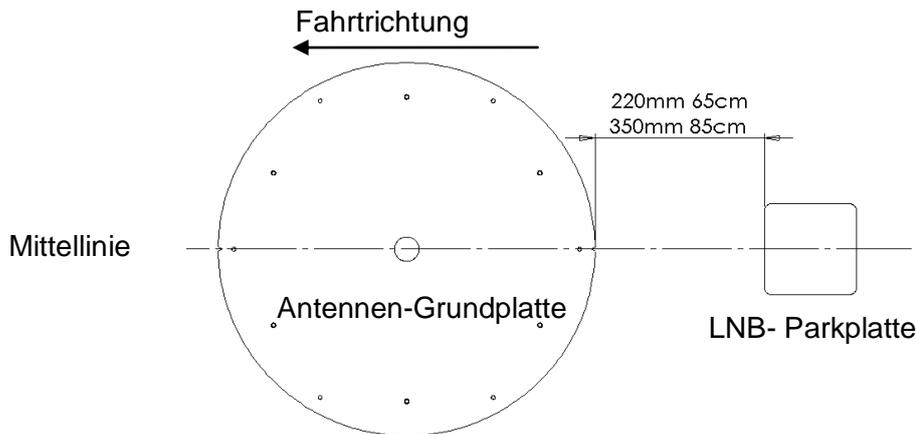
- Prüfen Sie, ob Hindernisse, wie Dachfenster oder Entlüftungsöffnungen, vorhanden sind.
- Überprüfen Sie, dass sich keine elektrischen Kabel unterhalb der Befestigungspunkte befinden.
- Stellen Sie sicher, dass die Koaxialkabel den Satellitenempfänger erreichen (von Maxview können Verlängerungskabel bezogen werden).
- Stellen Sie sicher, dass der Sat-Spiegel nicht über die Fahrzeugkante hinausragt.
- Abstandsmaße um die Antenne, wenn im Betrieb, sind unter dem Bezugsbuchstaben E aufgeführt.
- Stellen Sie sicher, dass zwischen Handgriff und Schranktüren oder Lampen ausreichend Abstand vorhanden ist.



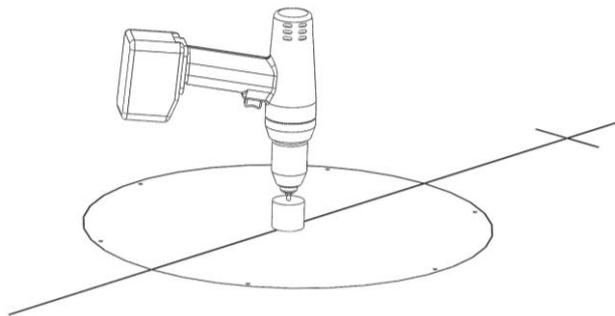


## Anbringen der Antennen-Grundplatte & der LNB-Parkplatte

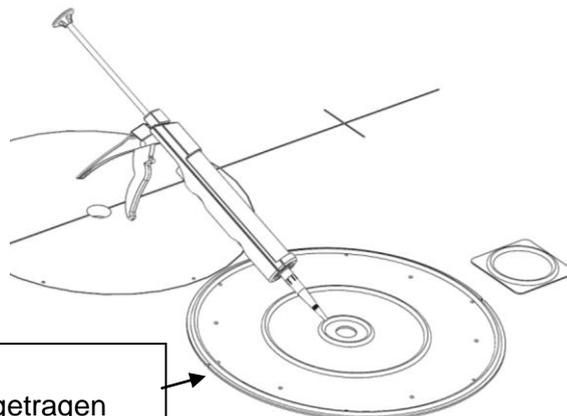
1. Nehmen Sie die Antenne aus der Transportverpackung aus Holz.
2. Entfernen Sie durch Lösen der sechs M6 Schrauben mit einem Maulschlüssel 10 mm die Grundplatte von der Antenneneinheit.
3. Reinigen Sie das Dach, die Grundplatte und die LNB-Parkplatte gemäß den Anweisungen des Klebstoffherstellers.
4. Markieren Sie für die Antenne eine Mittellinie und stellen Sie dabei sicher, dass der Sat-Spiegel nicht über den Fahrzeugrand hinausragen wird.
5. Richten Sie die Einkerbungen auf der Platte mit der Mittellinie aus.
6. Markieren Sie die Position von sechs Bohrungen für die Befestigungsschrauben und die Zentrierbohrung.
7. Markieren Sie die Position der LNB-Parkplatte.



8. Bohren Sie sechs Führungslöcher mit 2,5 mm in das Dach.
9. Sägen Sie mit einer Lochsäge von 32 mm die Zentrierbohrung in das Dach.

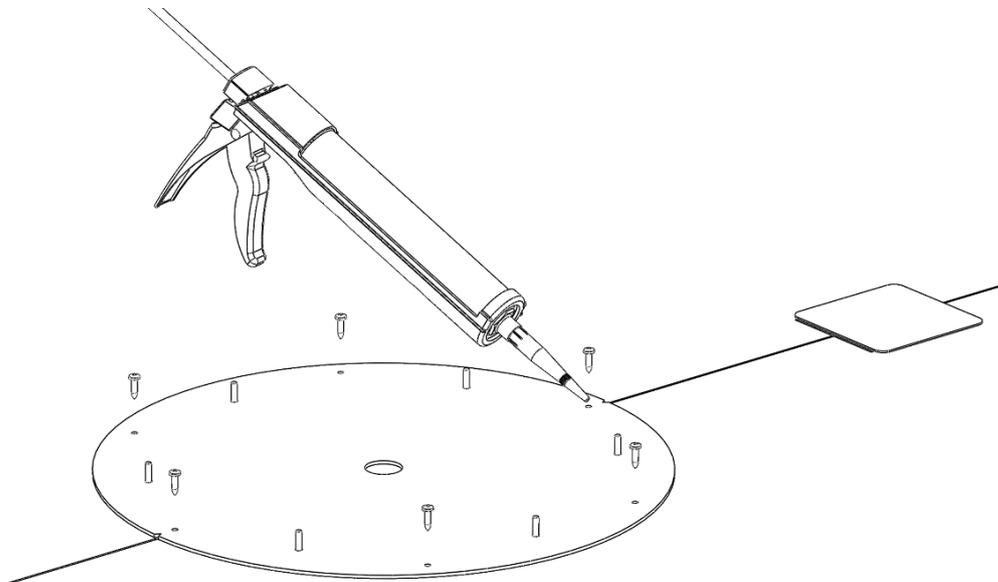


10. Tragen Sie auf die Oberfläche der Antennen-Grundplatte und der LNB-Parkplatte einen Klebstoffring\* auf und drücken Sie diese fest an.



**Wichtiger Hinweis:**  
Es MUSS Klebstoff aufgetragen werden, um den Bereich zwischen Grundplatte und Montageoberfläche wasserdicht abzuschließen.

11. Geben Sie vor dem Anschrauben der Platte auf das Dach etwas Klebstoff in jedes Führungsloch.
12. Entfernen Sie überschüssigen Klebstoff mit einem Tuch.

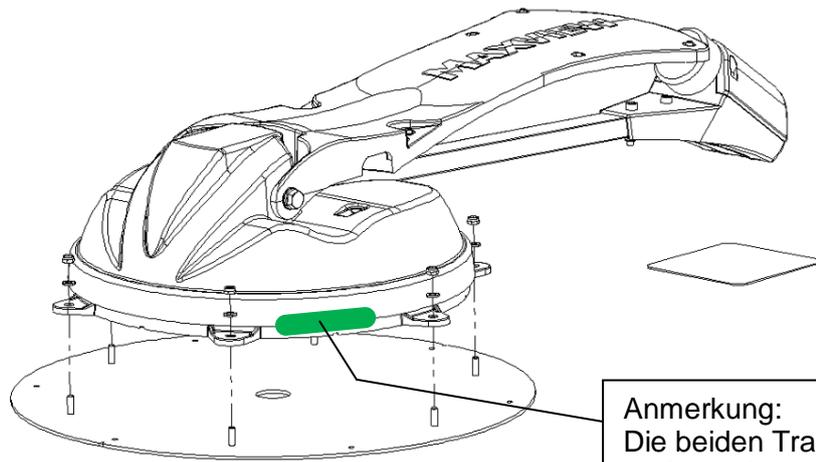


**Anmerkung:**

- Befolgen Sie beim Auftragen des Klebstoffs die Anweisungen des Herstellers. Das Fahrzeug erst in Bewegung setzen, wenn der Kleber ausgehärtet ist, und bedenken Sie, dass die Aushärtungszeiten von den Wetterbedingungen abhängen.
- Gehen Sie bei Arbeiten in der Höhe besonders umsichtig vor. Befolgen Sie immer die Sicherheitsanweisungen des Leiter-Herstellers.
- Benutzen Sie gegebenenfalls ein Gerüst oder Bretter zum Unterlegen, um Ihr Gewicht auf der Dachkonstruktion besser zu verteilen.
- Elektrowerkzeuge sollten gemäß Anweisungen des Herstellers benutzt werden.

**Befestigen der Antenneneinheit auf der Grundplatte .**

Senken Sie die Antenneneinheit vorsichtig auf die Grundplatte ab und montieren Sie die zuvor entfernten M6 Muttern und Beilagscheiben.



Anmerkung:  
Die beiden Transportbänder  
**nicht entfernen.**

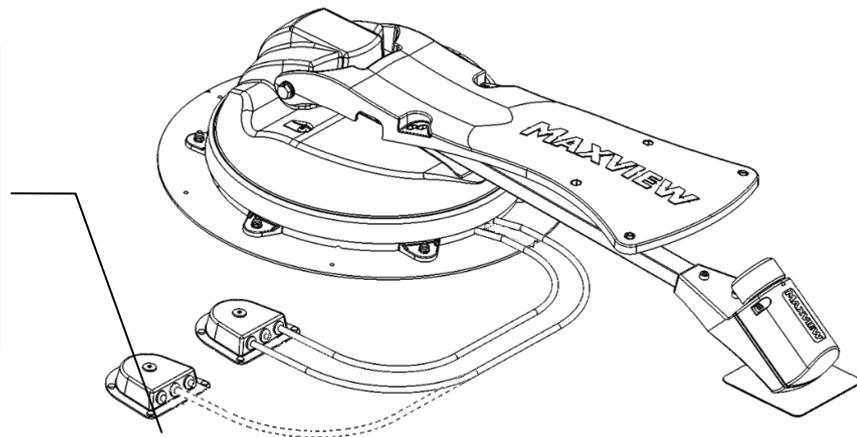
**Vorsicht**

Die Kunststoff-Kontermuttern austauschen, wenn diese mehr als zwei Mal entfernt wurden. Die Sperreigenschaften der Kunststoffmutter nehmen mit wiederholtem Ein- und Ausbau ab.

## Montage der Koaxialkabel

1. Stellen Sie sicher, dass sich in der Dachstruktur keine verborgenen Kabel befinden und dass die Bohrung innen und außen keine Hindernisse aufweist.
2. Bohren Sie zur Durchführung des Satellitenkabels ein Loch von 10 mm.
3. Beseitigen Sie Grate aus der Bohrung und reinigen Sie die Oberfläche.
4. Führen Sie die Kabel durch die Bohrung.
5. Befestigen Sie die Kabeleingangsplatte mit Klebstoff auf das Dach. Beachten Sie, dass die Kabelverschraubung zur Fahrzeugrückseite weisen muss.
6. Befestigen Sie das Kabel mit den mitgelieferten Klammern am Dach.
7. Führen Sie im Fahrzeuginneren das Kabel zum Satellitenempfänger und schließen Sie es am F-Anschluss an. Die Crank-Up Sat-Anlage verfügt für den Anschluss an ein PVR oder zwei separate Empfänger über einen Doppel-LNB.

Bringen Sie eine separate Kabeleingangsplatte an, um ein 2-Satellitenkabel an eine andere Stelle zu führen.



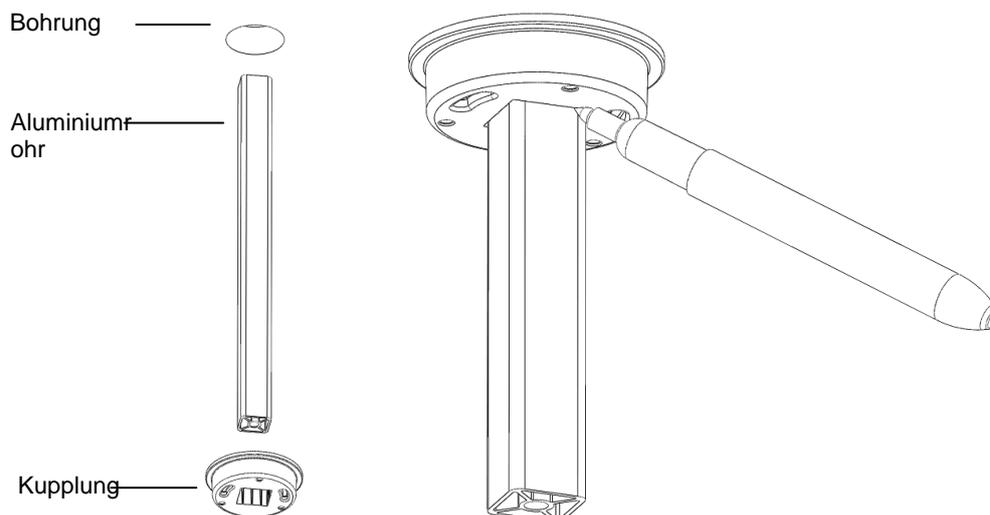
### Anmerkung:

Um Stolperfallen zu vermeiden, wird empfohlen, dass an erforderlichen Zugangsstellen auf dem Dach Kabel in PVC-Leitungsführungen (nicht mitgeliefert) verlegt werden.

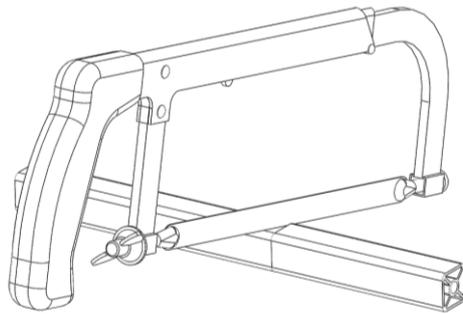
## Montage des Handgriffs



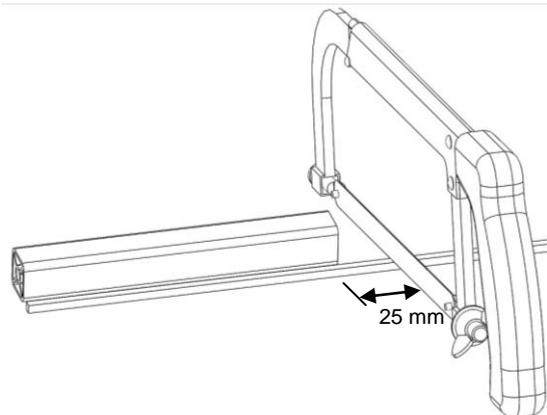
1. Drücken Sie das Aluminiumrohr in die Kunststoffkupplung und führen Sie die Antenneneinheit durch das Loch in der Decke ein.  
Halten Sie die Kunststoffkupplung an die Decke gedrückt und markieren Sie das Aluminiumrohr entlang aller vier Seiten.



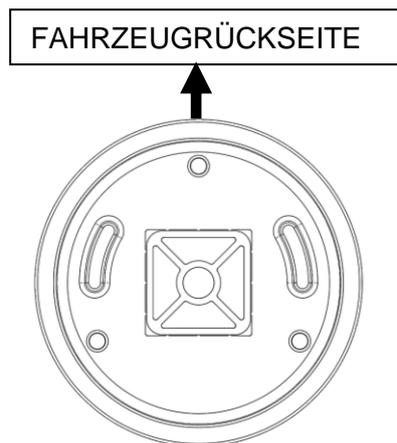
- Schneiden Sie das 20-mm-Vierkantrrohr mit einer Bogensäge. Sägen Sie so, dass die Linie auf dem abgesägten Rohrabschnitt verbleibt.



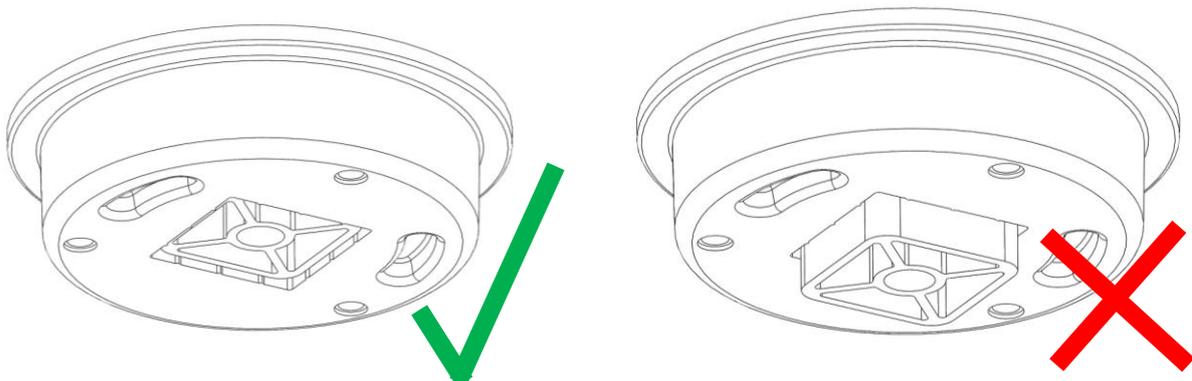
- Markieren und schneiden Sie jetzt die 4-mm-Spindel, so dass diese 25 mm länger als das Rohr ist.



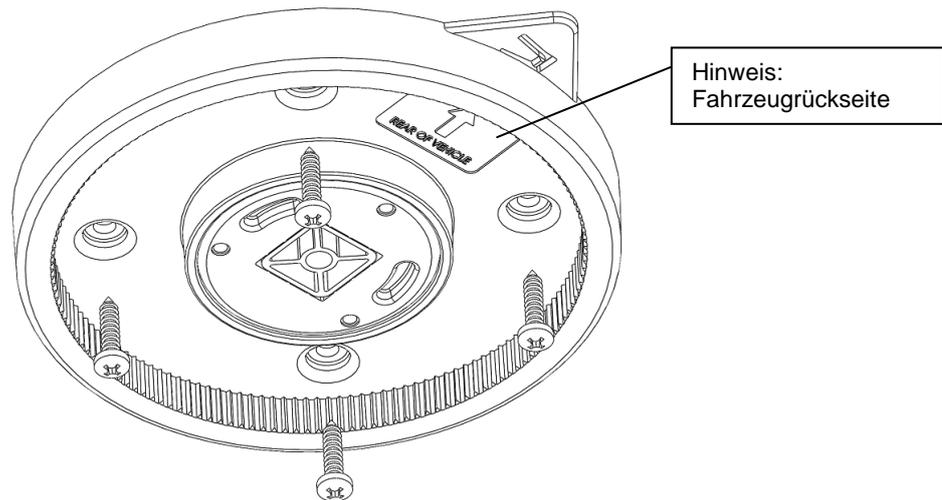
- Richten Sie die Kupplungshülse auf die Fahrzeugrückseite aus und führen Sie das Rohr und die Kupplungshülse durch das Loch in der Decke und in die Antenneneinheit ein.



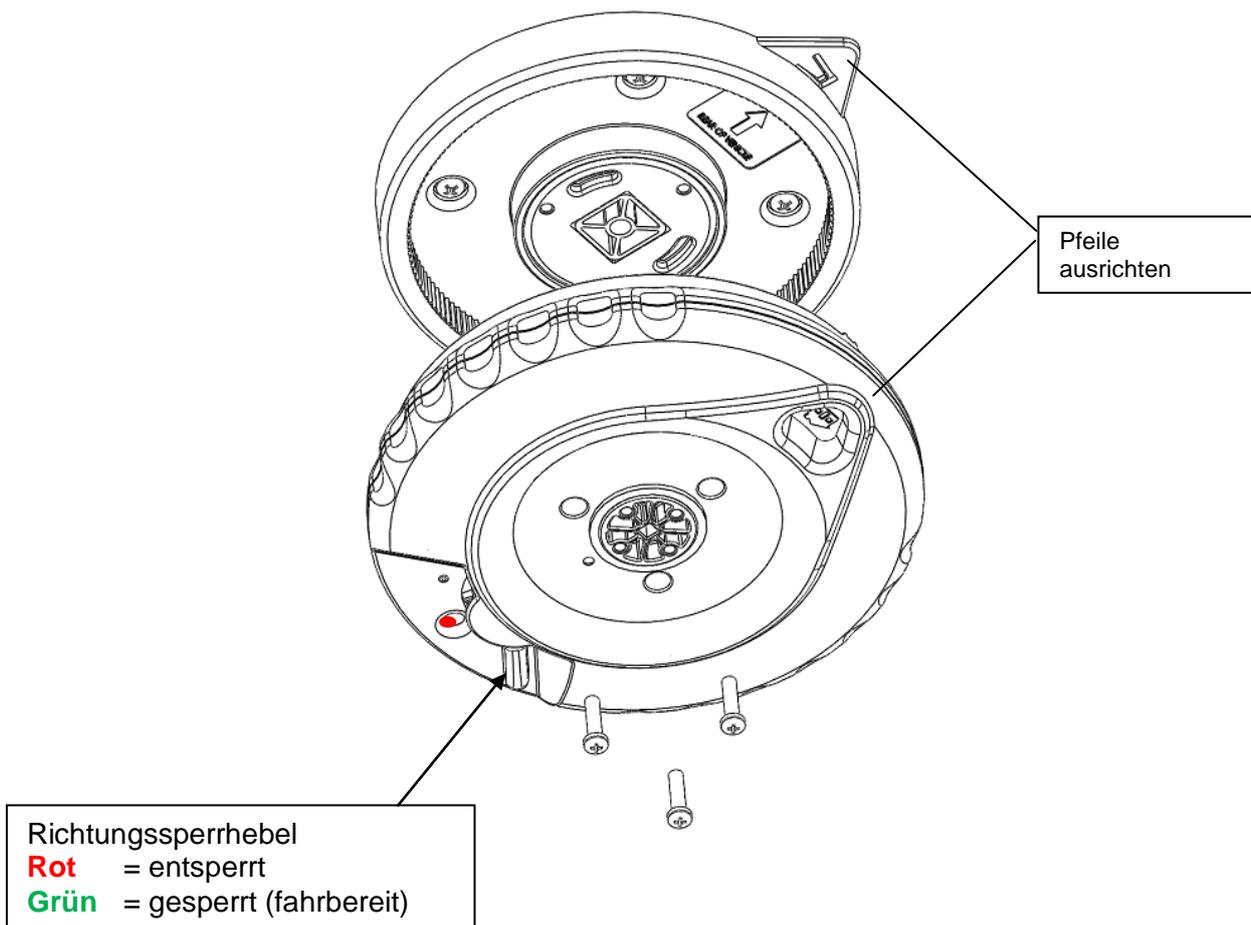
Das Aluminiumrohr darf nicht aus der Kupplungshülse herausragen.



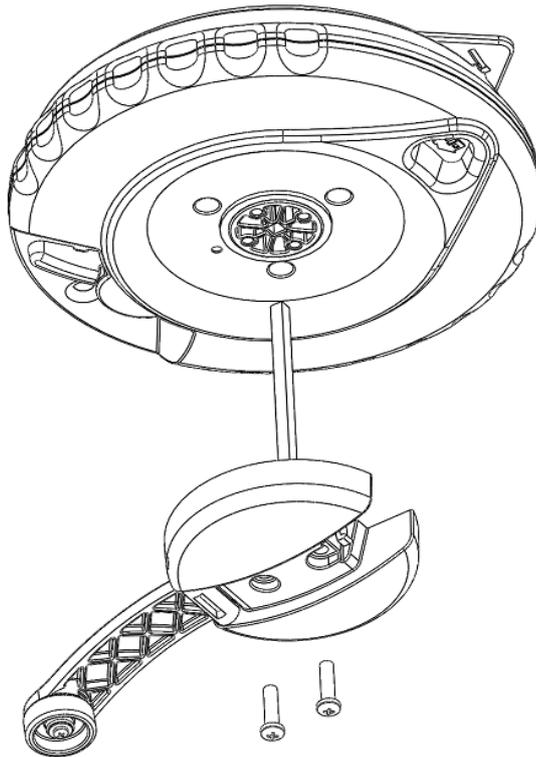
5. Setzen Sie die Grundplatte auf die Kupplungshülse. Richten Sie den Pfeil zur Fahrzeugrückseite hin zeigend aus. Markieren Sie die vier Befestigungslöcher. Bohren Sie vier Führungslöcher mit 2,5 mm oder verwenden Sie eine Ahle. Befestigen Sie die Grundplatte mit vier Schrauben Nr. 10 an der Decke.



6. Nehmen Sie die Spiegelausrichtungseinheit und drehen Sie den Richtungssperrebel auf die rote Markierung, um die Bremse zu lösen. Setzen Sie die Spiegelausrichtungseinheit auf die Kupplungshülse und befestigen Sie diese mit drei M4 Schrauben.

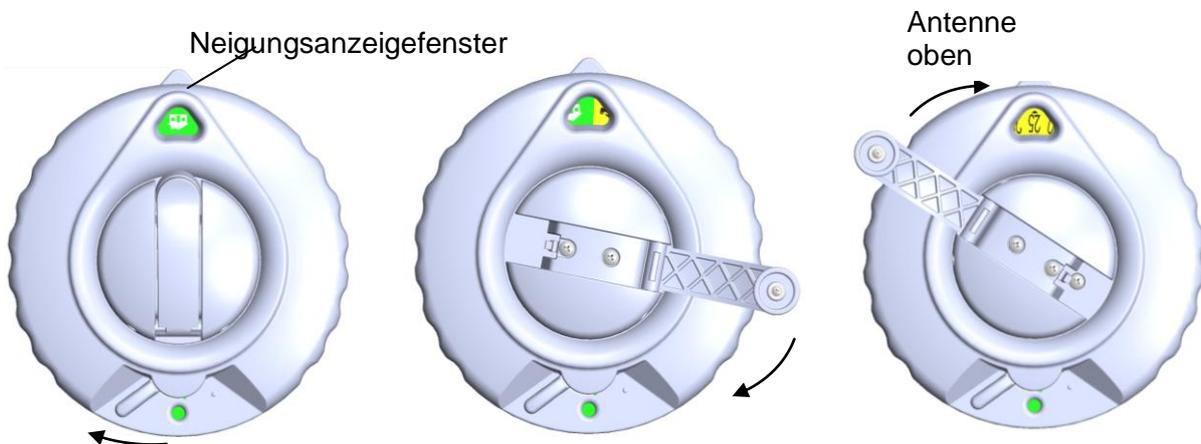


7. Stecken Sie die 4-mm-Spindel in die Handkurbel und befestigen Sie diese mit zwei M4 Schrauben an der Spiegelausrichtungseinheit.



### Montage des Satellitenspiegels an der Antenneneinheit

1. Stellen Sie sicher, dass die Antenneneinheit nicht behindert wird.
2. Drehen Sie den Richtungssperrehebel auf die grüne Markierung (gesperrt).
3. Schwenken Sie die Antenne auf 25 Grad (25 Drehungen = 25 Grad).

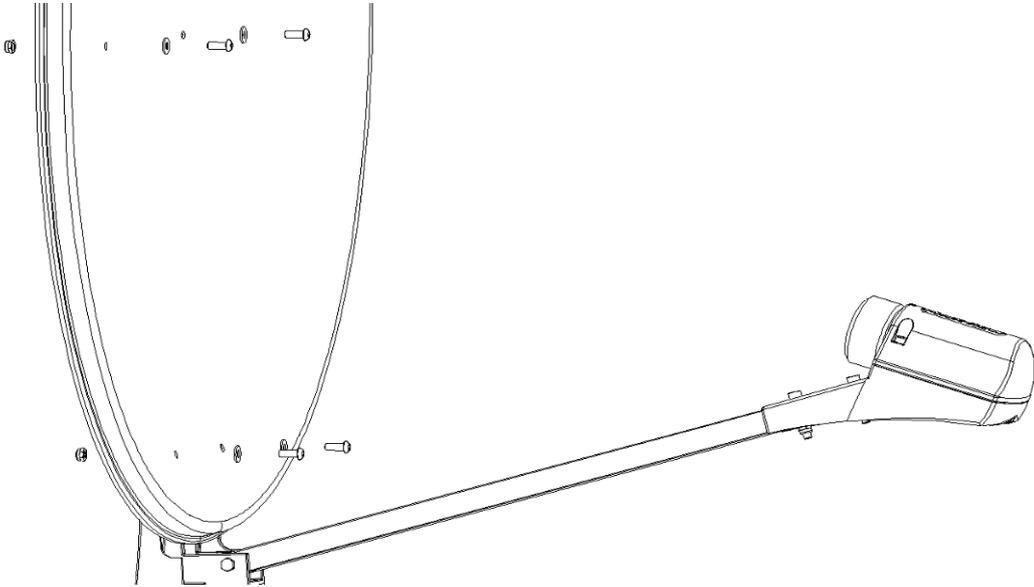


Richtungssperre ist auf Grün -  
GESPERRT

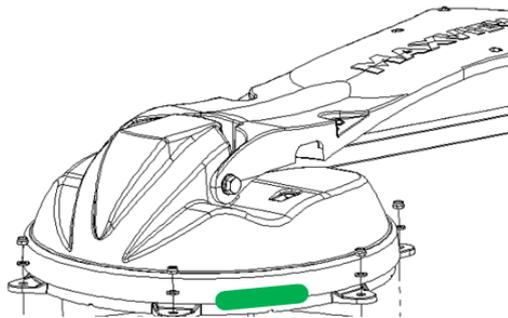
Drehen Sie die Handkurbel 25 Mal im Uhrzeigersinn,  
um 25 Grad zu erreichen.

**Hinweis: Die Anzeige für die Ausgangsstellung passiert während der 25 Drehungen das Neigungsanzeigefenster, was völlig normal ist.**

4. Befestigen Sie den Satellitenspiegel mit den M6 Halbrundschrauben, den M6 Muttern und den 6-mm-Kunststoffbeilagscheiben am Antennenarm. Die 65 cm und 85 cm Satellitenspiegel weisen unterschiedliche Befestigungsbohrungen auf. Daher bleiben vier Bohrungen unbenutzt.
5. Entfernen Sie jegliches Werkzeug, Verpackungsmaterial und sonstige Hindernisse vom Dach.



6. Entfernen Sie die beiden grünen Transportbänder von der Antenneneinheit.



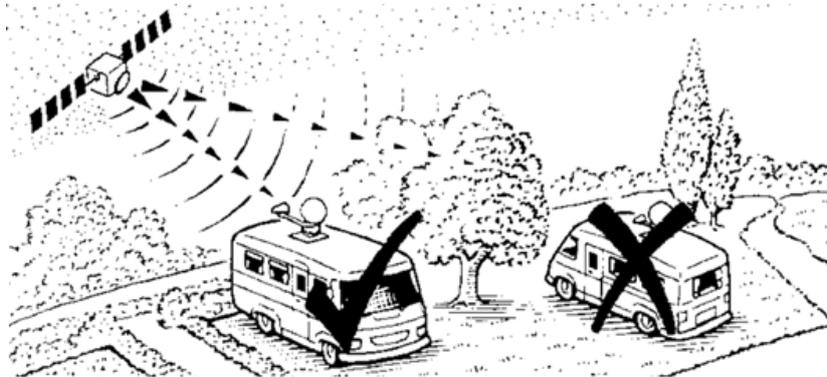
### **Vorsicht**

Die Kunststoff-Kontermuttern austauschen, wenn diese mehr als zwei Mal entfernt wurden. Die Sperreigenschaften der Kunststoffmutter nehmen mit wiederholtem Ein- und Ausbau ab.

### Einen Satelliten suchen

#### Aufstellort & Einrichten

Stellen Sie zu Beginn sicher, dass nach Süden eine ungehinderte Sicht möglich ist. Alle Fernsehsatelliten befinden sich in einer geostationären Umlaufbahn, d. h. ihre Position ist über dem Erdäquator fixiert. Satelliten verfügen auch über einen eingeschränkten Sendebereich. Verwenden Sie daher die Zonenkarte im Anhang, um zu prüfen, ob Ihre Position für den Empfang geeignet ist. Wenn sich Ihre Position in einem Sendegrenzbereich befindet, sollten Sie zur Maximierung von Signalqualität und -stärke den Schräglagenwinkel des LNB anpassen (siehe Seite 24).



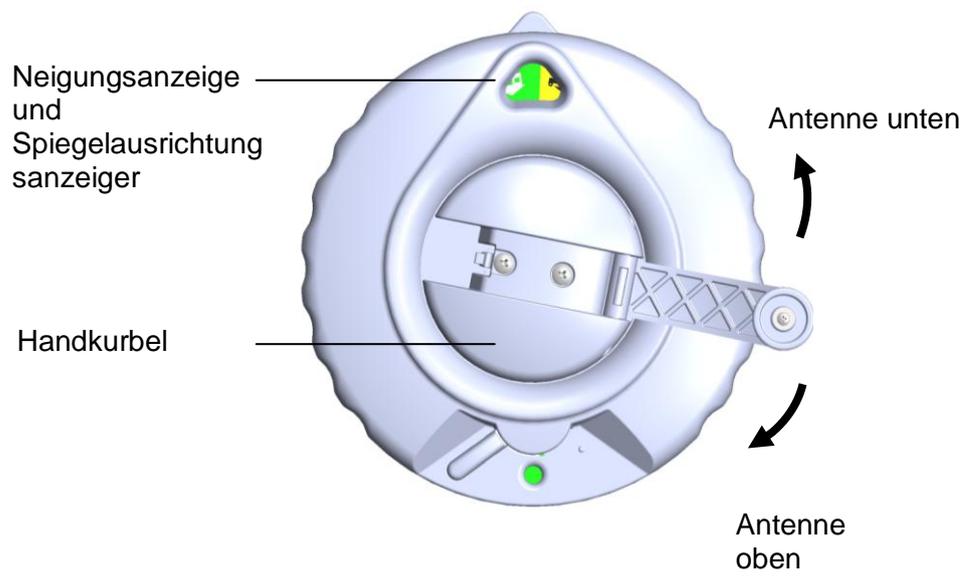
#### Anmerkung:

Stellen Sie sicher, dass Fernsehgerät und Satellitenempfänger gemäß den Herstelleranweisungen angeschlossen sind.

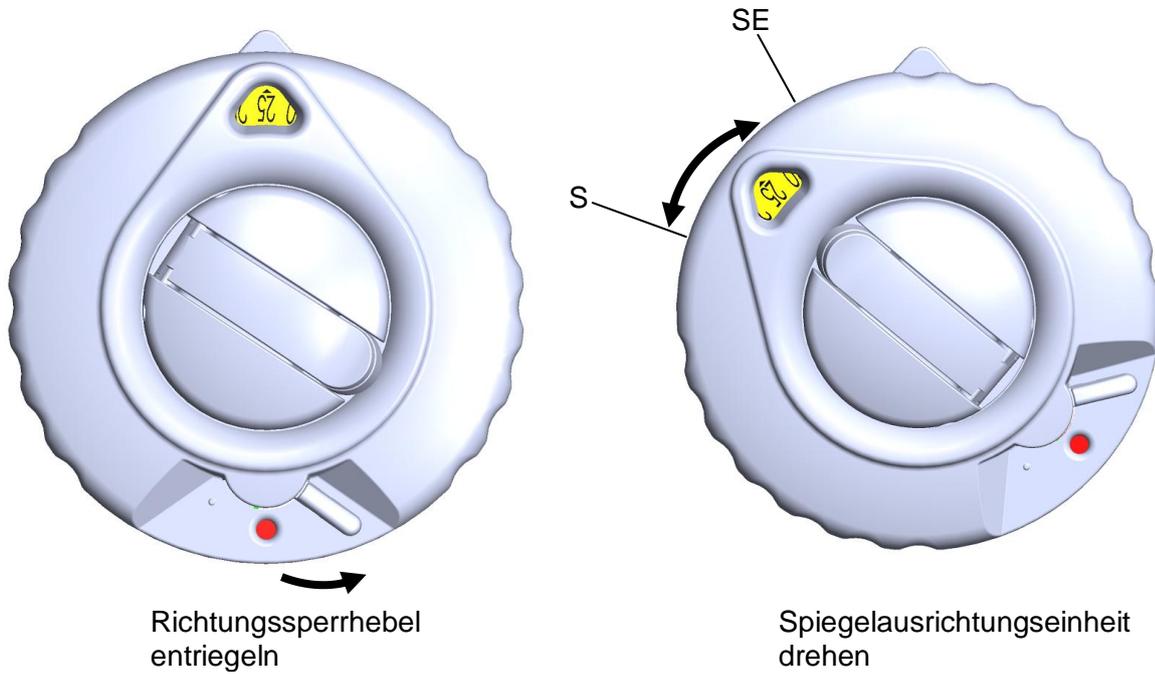
Die Zonenkarte kann bei Bedarf an der Wand in der Nähe der Spiegelausrichtungseinheit angebracht werden.

#### Suche beginnen

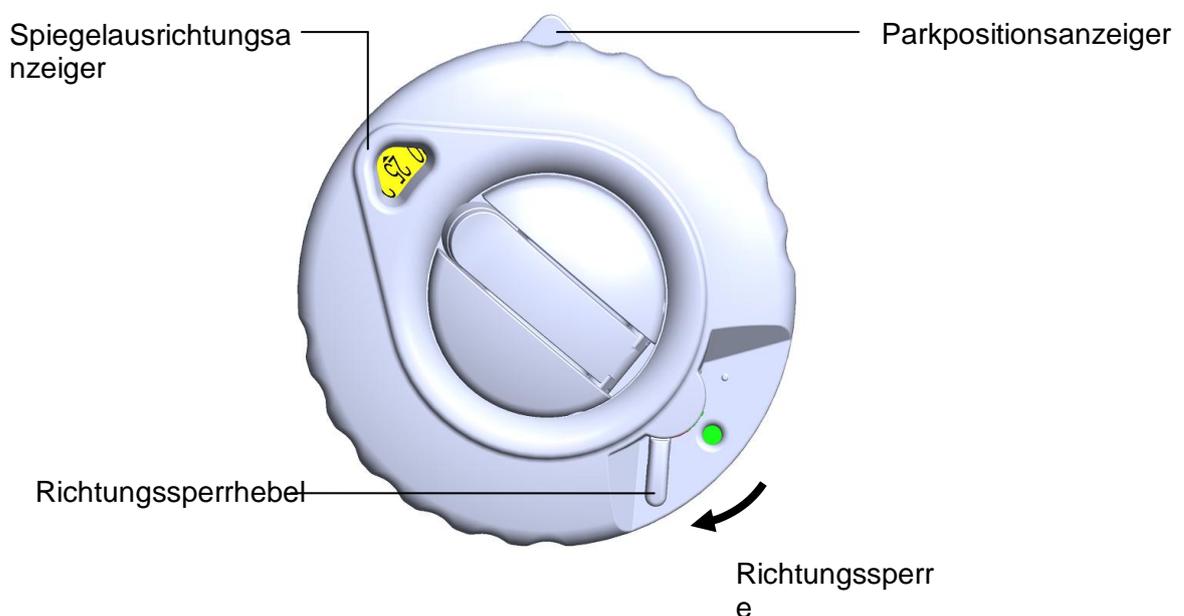
1. Handkurbel ausklappen
2. Die Antenne sollte immer 25 Mal gedreht werden, um eine Ausgangsposition von 25 Grad zu erreichen.
3. Bestimmen Sie aus der Zonenkarte den erforderlichen Neigungswinkel.
4. Stellen Sie die Handkurbel ein und kurbeln Sie auf den in der Zonenkarte aufgeführten Neigungswinkel (gleichen Sie den Neigungswinkel entsprechend aus, wenn ihr Fahrzeug nicht waagrecht steht).



5. Drehen Sie den Richtungssperrehebel auf die ROTE Position, um die Bremse zu lösen, und drehen Sie die Spiegelausrichtungseinheit gemäß Kompassanzeige in südliche Richtung.
6. Scannen Sie langsam von Südost nach Süd und prüfen Sie dabei den Fernsehapparat auf Bildempfang.
7. Wenn kein Satellit auffindbar ist, verändern Sie den Neigungswinkel um 2 Grad und wiederholen den Suchvorgang.



8. Wenn ein Satellit gefunden wurde, ist unter Umständen zur Erzielung des bestmöglichen Signals eine Feineinstellung der Sat-Anlage erforderlich.
9. Drehen Sie den Richtungssperrehebel auf die GRÜNE Position, um die Bremse zu betätigen.

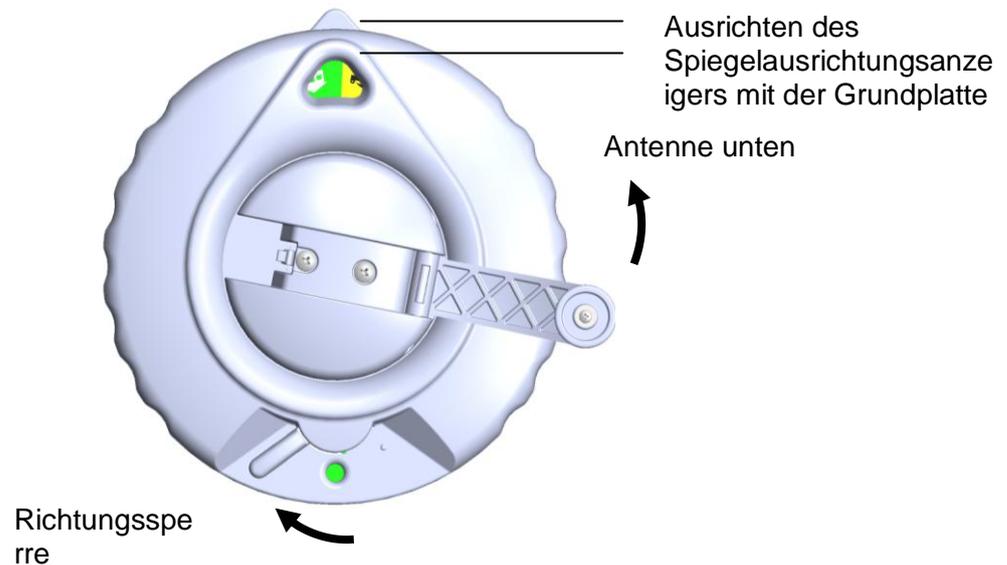


**Richtungssperrehebel: Rot = entsperrt / Grün = gesperrt**

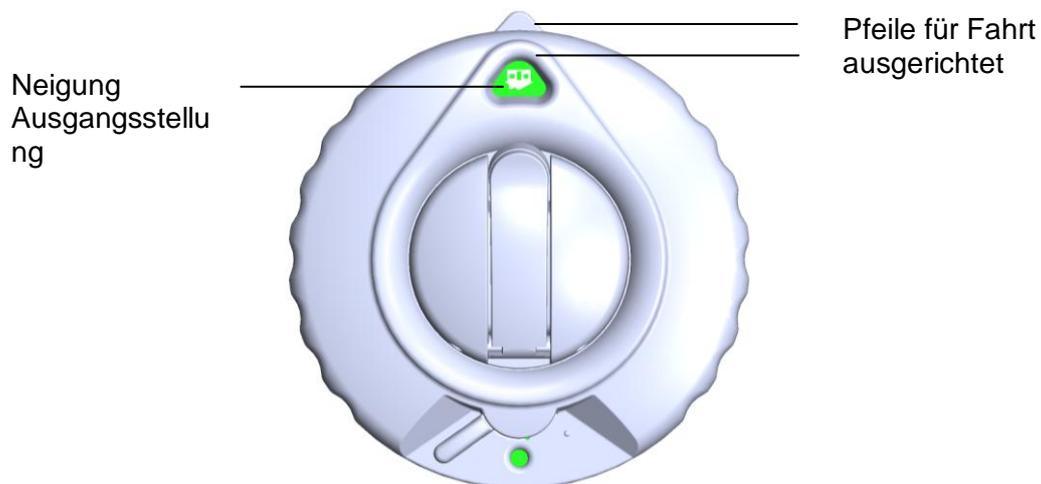
## Absenken der Antenne

1. Drehen Sie die Spiegelausrichtungseinheit, bis diese mit der Grundplatte und der Richtungssperre (grün) ausgerichtet ist.
2. Senken Sie die Antenne, indem Sie die Handkurbel gegen den Uhrzeigersinn drehen (ca. 25 Umdrehungen bei 25 Grad, bis die Anzeige für die Ausgangsstellung im Fenster sichtbar ist).

**HINWEIS: Die Anzeige der Ausgangsstellung passiert während des Absenkens das Neigungsanzeigefenster einmal, bevor die Anzeige der Ausgangsstellung erneut sichtbar wird. Dies ist völlig normal.**



3. Drehen Sie langsam die Handkurbel, bis das Neigungsanzeigefenster die Ausgangsstellung anzeigt und ein leichter Widerstand spürbar ist. Die Handkurbel nicht überdrehen, da hierdurch die Sat-Anlage beschädigt werden könnte.



**WARNUNG: Es wird bei manuellen Systemen immer der 3-Punkte-Sicherheitscheck empfohlen.**

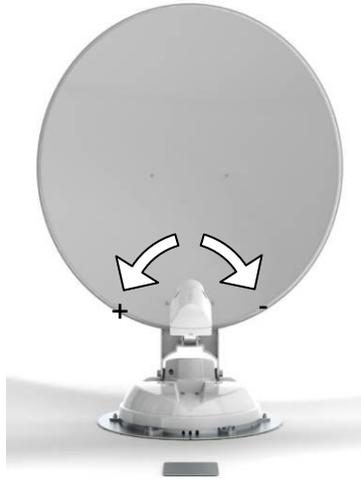
Vor der Fahrt:

1. Die Neigungsanzeige muss die Ausgangsstellung anzeigen (auf Park-Widerstand prüfen)

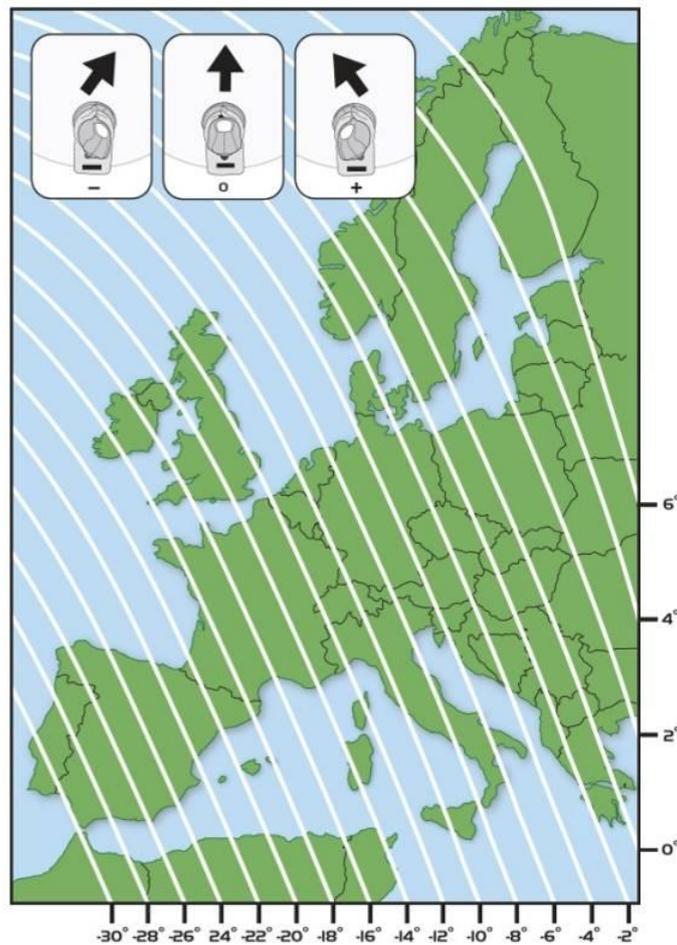
2. Der Richtungssperrehebel muss auf der grünen Position stehen und die Parkpfeile müssen ausgerichtet sein
3. Stellen Sie per Sichtprüfung sicher, dass die Antenne völlig abgesenkt ist.

## Schräglagenkorrektur

Die Schräglagenkorrektur ist erforderlich, wenn die Signalstärke an der Grenze eines Satelliten-Empfangsgebiets schwach ist. Daher muss der Winkel des LNB auf der dachmontierten Antennenanlage justiert werden.



ASTRA 28,2



## ASTRA 19,2



### Vorsicht

Befolgen Sie bei der Justierung der Antenneneinheit die allgemeinen Sicherheitshinweise auf Seite 5.

## Spezifikation

	B2590/65	B2590/85
Antennengewinn	36,0 dB	38,1 dB
LNB-Ausgänge	2	
Abmessungen		
min. Antennenhöhe	167 mm	167 mm
max. Antennenhöhe	960 mm	1130 mm
Handkurbel (H x B x T)	80 mm x 120 mm x 25 mm	
Gewicht		
Antenne	10 kg	11 kg
Handkurbel	140 g	
Bereich Neigungswinkel	10°-70°	
Richtungsdrehwinkel	380°	
Schräglagenwinkel	±45°	

### Anmerkung:

- Änderungen im Design und den technischen Daten sind ohne Ankündigung vorbehalten.
- Masse und Abmessungen sind ca.-Angaben.

# Empfangsbereichskarten

## ASTRA 28,2E

2A/B Nordstrahl



2A/B Südstrahl



## ASTRA 2D



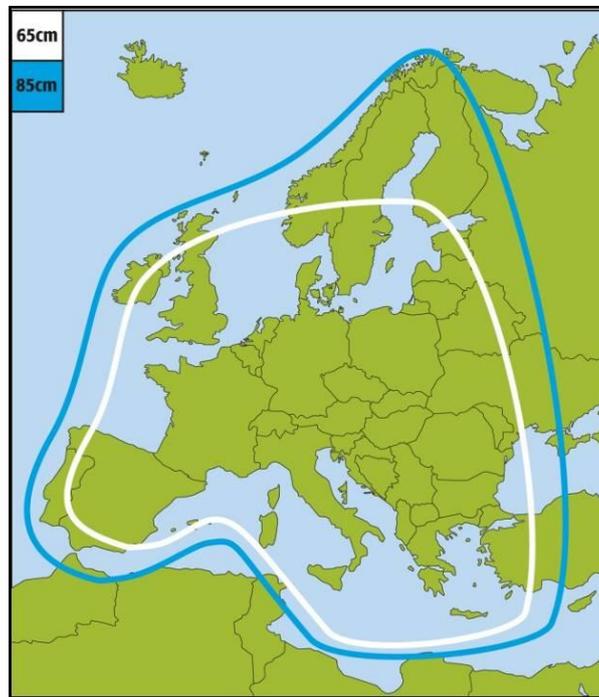
# ASTRA 19,2E

1KR 1L & 1M

1H



# HOTBIRD 13,0E



**ASTRA 23,5E**

3A



3B



## Schnellübersicht Neigungstabellen

### Neigung & Drehungsbezug

Neigung (Grad)	Anzahl der Umdrehungen	Bezug
0	0	STOP - Ausgangsstellung
5		
10		
15		
20		
<b>25</b>	<b>25</b>	<b>Empfohlener Startpunkt</b>
30		
35		
40		
45		
50		
55		
60		
65		
70		STOP – OBERGRENZE

### Ihre Standorte

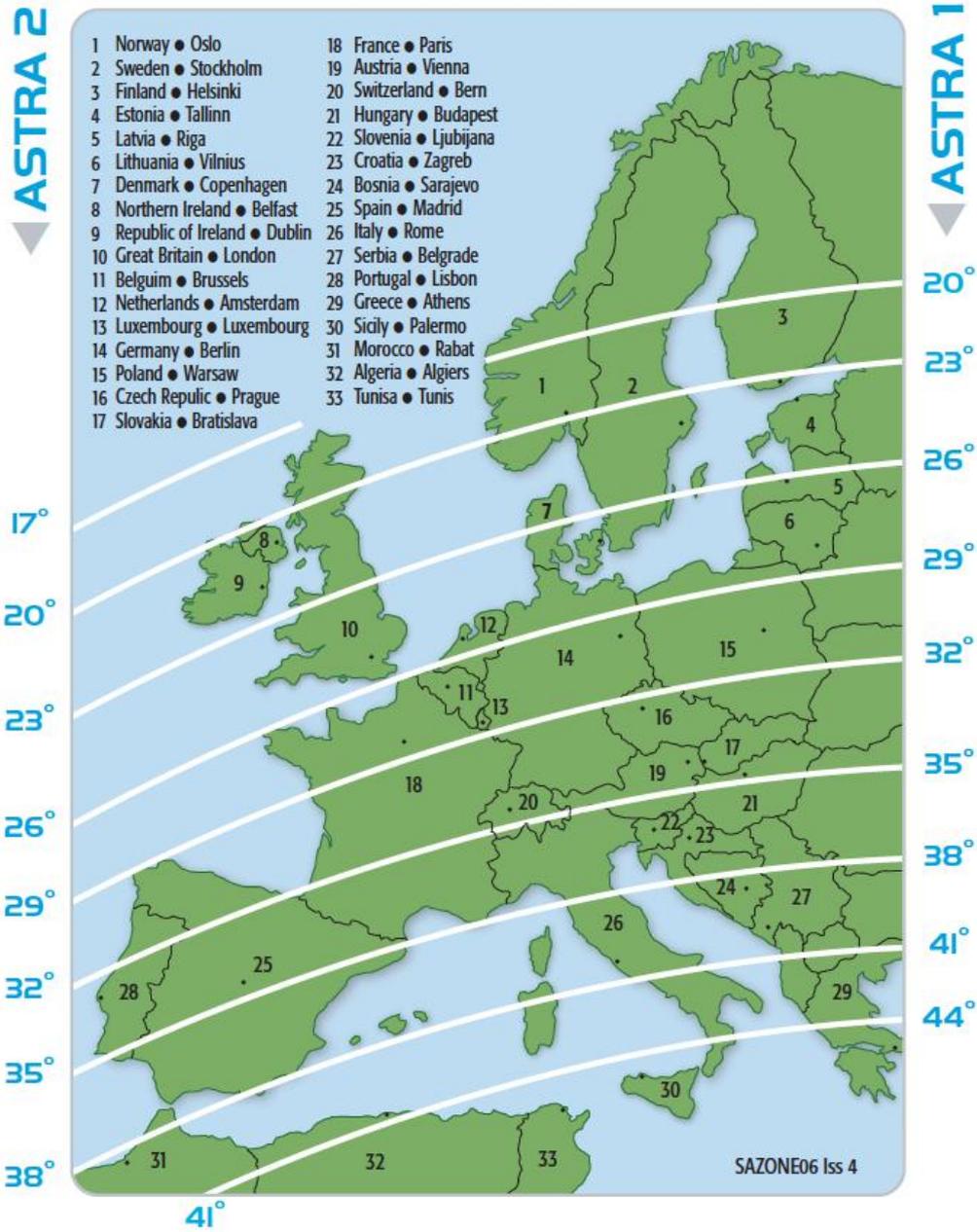
Fügen Sie Ihre bevorzugten Standorte zur schnelleren Übersicht hinzu.

Satellit	Standort	Neigung (Grad)	Anzahl der Umdrehungen	Anmerkungen
ASTRA 28,2 E	Kings Lynn	25	25	Crank-Up Herstellung



**MAXVIEW**  
HOME ENTERTAINMENT ON THE MOVE

**SATELLITE ZONE MAP**



Product serial number.  
Seriennummer.

UK Helpline +44 (0) 1553 811000  
Email cust\_serv@maxview.co.uk  
Web www.maxview.co.uk

EU Helpline +49 (0) 8145 8840  
Email info@maxview.de  
Web www.maxview.de